



Gerätetypen

- Smart Phones
- Tablets
- eBooks

Betriebssysteme

- iPhone, iPad
- Android kompatibel
- Windows Mobile
- Blackberry
- HP webOS

Content

- Mobile Websites
- Native Apps
- Web Apps

Web-to-Mobile für Smartphones und Tablets

Die optimierte Ausgabe für mobile Geräte und Clients ist ein integrierter Bestandteil des Toolpark pc3. Für mobile Anwendungen - ob native Apps oder webbasierte Applikationen - können die gleichen Funktionen verwendet werden wie für reine Web-Anwendungen. Medienspezifische Abweichungen und Variationen werden dynamisch bei der Ausgabe berechnet.

Mobile Websites

Dank der integrierten Mobile-Engine können bestehende Websites und Web-Applikationen einfach für mobile Clients optimiert werden. Das System erkennt die Client-Version und liefert automatisch die richtige Version, passt HTML, Stile, Layouts, Anordnungen und Navigation dynamisch an die Auflösung und Touchbedienung an. Für schwierige Inhalte wie komplexe Layouts, umfangreiche Tabellen, Layer und Popup-Fenster, Flash-Anwendungen usw. gibt es clevere Alternativlösungen.

Mobile Applikationen

Für mobile Anwendungen - ob native Apps oder webbasierte Applikationen - können die gleichen Backend-Funktionen verwendet werden wie für reine Web-Anwendungen. Je nach Funktionsumfang können auch Hybrid-Lösungen für Web- und Mobile-Applikationen erstellt werden, welche mit einer Logik und Datenquelle zwei optimierte Benutzeroberflächen generieren. Medienspezifische Abweichungen und Variationen werden dabei dynamisch bei der Ausgabe berechnet. Spätere Anpassungen und Erweiterungen müssen nur einmal gemacht werden.

Geräteunabhängige Publikation



Mobile Websites und Applikationen, die mit Toolpark erstellt wurden, laufen auf allen webfähigen Systemen und Geräten. Damit können mobile Aktivitäten für breite Benutzergruppen geplant und durchgeführt werden. Die übliche Einschränkung auf bestimmte Smartphones oder die Entwicklung von unterschiedlichen Apps entfällt.



Vernetzte Anwendungen

Mit der System-Integration des Toolpark pc3 können auch mobile Lösungen als vernetzte und verteilte Anwendungen zentral gesteuert werden. Im Vordergrund fließen Kundeninteraktionen, Zahlungsinformationen, Inhalte und Medien aus mobilen und webbasierten Anwendungen im gleichen System zusammen und erlauben koordinierte und crossmediale Aktionen und Aktivitäten. Im Hintergrund werden CRM-, ERP- und Zahlungssysteme angebunden, welche ihrerseits neue Prozesse und Kundeninteraktionen auslösen können. Alles nahtlos vernetzt durch eine konsistente Benutzeroberfläche.

